

27.07.2004 - 09:23 Uhr

Medienpreis der Deutschen AIDS-Stiftung unterstützt von Boehringer Ingelheim Pharma & Co. KG

Bonn (ots) -

Am 31. Januar 2005 ist Bewerbungsschluss für den mit insgesamt 15.000 Euro dotierten Medienpreis der Deutschen AIDS-Stiftung. Bis dahin können Medienschaffende journalistische und künstlerische Beiträge einreichen. Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache im Zeitraum vom 1. Januar 2003 bis zum 31. Dezember 2004 veröffentlicht sein.

Mit dem Medienpreis (bis 1996 Journalistenpreis) ehrt die Deutsche AIDS-Stiftung bereits seit 1987 Medienschaffende, die in besonderer Weise über HIV und AIDS berichten und damit zu einem solidarischen Verhalten gegenüber Betroffenen beitragen. Die Verleihung des Preises findet im Juni 2005 voraussichtlich auf dem 10. Deutschen und 16. Österreichischen AIDS-Kongress in Wien statt.

Ausgezeichnet wurden zuletzt:

- Die Redaktion der Zeitschrift "ProjektInformation" für ihre sachkundige, qualitative und kontinuierliche Aufbereitung von HIV- und AIDS-Themen,
- Peter Sartorius für seine vierteilige Serie "Die AIDS-Katastrophe im Süden Afrikas" - erschienen auf Seite Drei in der Süddeutschen Zeitung sowie
- die Arbeitsgruppe "Unterbrochene Karrieren" in der Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst (NGBK) Berlin, für ihre Ausstellungsreihe "Unterbrochene Karrieren" - zuletzt die Ausstellung "Africa apart - Afrikanische Künstlerinnen und Künstler konfrontieren AIDS".

Formlose Bewerbung mit dreifacher Ausfertigung der Beiträge bitte an:

Deutsche AIDS-Stiftung
Medienpreis Markt 26
53111 Bonn

Für weitere Informationen:

Elli Keller

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 / 02 28 / 60 46 932

E-mail: medienpreis@aids-stiftung.de